



Kompetenzteams NRW
Kreis Kleve

4. InklusionsTag

Mittwoch, 28. November 2018

9.30 – 16.30 Uhr

**„Wirksam unterrichten –
effektiv fördern“**



Grundlagen - Diagnostik - Konsequenzen

Bürgerhaus, Agathawall 11

Geschwister-Devries-Schule, Kervenheimer Str. 20

Hanns-Dieter-Hüsich-Schule, Meursfeldstraße 8

47589 Uedem



Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

mit dem anstehenden Fortbildungstag am 28.11.2018 setzt das Kompetenzteam des Kreises Kleve nach einer thematischen Pause die erfolgreiche Reihe der InklusionsTage fort.

Auch wenn der Inklusionsprozess in Nordrhein-Westfalen nun bereits seit mehreren Jahren voranschreitet, ist der Fortbildungsbedarf der Akteure in Schule unverändert hoch. Die Frage nach dem „OB“ ist in der Inklusionsdebatte längst unmissverständlich beantwortet, die Frage nach dem „WIE“ ist hingegen weiterhin aktuell.

Das Kompetenzteam des Kreises Kleve möchte nach den erfolgreichen Veranstaltungen „Inklusion braucht Kommunikation“ (Mai 2011), „Inklusion braucht Fortbildung“ (November 2011) und „Inklusion...Praktisch! (2012)“ nach sechs Jahren nun mit **„Wirksam unterrichten – effektiv fördern. Grundlagen - Diagnostik - Konsequenzen“** sachlogisch an Ihre

Vorkenntnisse, Erfahrungen und Ihre Bedürfnisse anknüpfen.

Hierbei ist „Inklusion“ im wahrsten Sinne des Wortes zu verstehen und fokussiert den fachlichen Blick keinesfalls auf Schülerinnen und Schüler mit Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung in inklusiven Settings sondern nimmt den Unterricht für **alle** Schülerinnen und Schüler der Primar- und Sekundarstufen in den Blick.

Herr Professor Grünke von der Universität zu Köln, der über eine hervorragende akademische Reputation verfügt und gleichermaßen von Praktikern geschätzt wird, führt im Rahmen des 4. Inklusionstages in die relevante Thematik ein. Insbesondere widmet sich Herr Professor Grünke der Frage, wie Unterricht tatsächlich effektiv und wirkungsvoll wird.

Sie alle unterrichten mit großem Einsatz in z. T. sehr heterogenen Lerngruppen. Sie bei dieser Herausforderung konkret zu unterstützen, ist das zentrale Ziel des Fachvortrages und der sich anschließenden Workshops.

Die 14 Workshops, geleitet von erfahrenen Moderatorinnen und Moderatoren, decken - von der Diagnostik bis zur konkreten Unterrichtsplanung - ein breites Spektrum der unterrichtlichen Förderung unserer Schülerinnen und Schüler ab.

Mein Dank gilt allen, die durch ihre Fachkompetenz und ihr Engagement diesen 4. Inklusionstag unseres Kompetenzteams ermöglichen.

Ihnen wünsche ich, dass Sie in der vorliegenden Ausschreibung das für Sie passende Fortbildungsangebot finden.

gez.

Dominik Feyen,

Schulrat und Leiter des Kompetenzteams Kreis Kleve

Programmablauf:

Ab	
09.30 Uhr	Stehcafé mit Anmeldung
10.00 Uhr	Begrüßung Dominik Feyen (Leiter des KTs Kreis Kleve, Schulrat)
10.15 Uhr	Einführungsvortrag „Wirksam fördern - effektiv unterrichten“ Herr Prof. Grünke Universität zu Köln
11.20 Uhr	<i>Kaffeepause</i>
11.30 Uhr	Fortsetzung Einführungsvortrag
12.45 Uhr	<i>Mittagspause mit Mittagessen</i>
13.35 Uhr -14.50 Uhr	Workshop-Schiene 1 <i>Wechselpause</i>
15.00 Uhr -16.15 Uhr	Workshop-Schiene 2
16.15 Uhr -16.30 Uhr	Möglichkeit zur Online-Evaluation/ Ende der Veranstaltung

Workshop 1

Erfolgreiches Lernen durch effektives Fördern

Herr Prof. Grünke, Referent, Universität zu Köln

In dem Workshop werden die Wirkfaktoren einer effektiven Förderung von Kindern und Jugendlichen mit gravierenden Lernproblemen anhand praktischer Beispiele verdeutlicht. Im Zentrum steht die Demonstration verschiedener Unterrichtsmethoden und Interventionsverfahren, die sich im Schulalltag bewährt haben. Ziel des Workshops ist es, den Teilnehmenden neue Anregungen zu liefern, um den sonderpädagogischen Bedürfnissen der ihnen anvertrauten Kinder und Jugendlichen noch besser gerecht werden zu können.

Der Workshop richtet sich an Lehrkräfte der Primar- und Sekundarstufe.
max. Teilnehmerzahl: 30

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung nur erfolgreich war, wenn Sie eine Bestätigungsmail erhalten haben. Sollten Sie innerhalb von 24 Stunden keine Anmeldebestätigung per Mail erhalten, wenden Sie sich bitte direkt an bettina.schulte@kt.nrw.de.

Workshop 2

Die Children Behaviour Checklist 6 – 18 (CBCL): Aufbau, Anwendung und Auswertung

Herr Schroeder, Referent, Universität Bielefeld

Die *Child Behavior Checklist (CBCL 6-18R)* stellt ein international anerkanntes und vielfach genutztes Beurteilungsverfahren zur Erfassung von individuellen Problemlagen im Bereich der sozialen und emotionalen Entwicklung von Kindern und Jugendlichen im Schulalter dar. Dimensional lassen sich damit valide und zuverlässig Hinweise auf internalisierende wie auch externalisierende Störungssymptomatiken erfassen und daraus eine Einschätzung zur Gesamtproblembelastung des jeweiligen Kindes oder Jugendlichen ableiten. Neben der Elternperspektive der *CBCL* liegen mit der *Teacher-Report-Form (TRF 8-18R)* und dem *Youth-Self-Report (YSR 11-18R)* zwei inhaltsanaloge Instrumente vor, um das Elternurteil mit der Einschätzung von Lehrkräften bzw. den Jugendlichen selbst vergleichen zu können.

Der Workshop möchte daher in den Aufbau und die Anwendung der *CBCL* einführen sowie deren Nutzen im Kontext (sonder-)pädagogischer Aufgabenfelder aufzeigen. Darin wird zunächst auf die zugrundeliegende Logik dimensionaler Klassifikationssysteme psychischer Störungen eingegangen werden, um für die Bedeutung einer fundierten und bereichsspezifischen Diagnostik im Bereich der emotionalen und sozialen Entwicklung zu sensibilisieren.

Hierzu werden die mittels der *CBCL* erfassbaren externalisierenden und internalisierenden Problemlagen von Kindern und Jugendlichen in ihrer Bedeutung für schulisches Lernen näher in den Blick genommen. Hieran knüpft dann eine angeleitete fallbezogene Anwendung und Auswertung der *CBCL* an, worin die Teilnehmer/innen das Instrument näher kennenlernen und erproben können. Schließlich erfolgen Hinweise zur Interpretation vorliegender Befunde, mit der Perspektive nicht nur Problemlagen verlässlich einschätzen zu können, sondern es sollen auch weitergehende praxisbezogene Anwendungsmöglichkeiten im Rahmen sonderpädagogischer Fragestellungen aufgezeigt werden. Dabei wird es zum Abschluss des Workshops darum gehen, wie sich Hinweise zur Bestimmung individueller Förderbedarfe und damit einhergehender Zielstellung für gezielte Fördermaßnahmen aus den Ergebnissen der *CBCL* ableiten lassen.

Der Workshop richtet sich an Lehrkräfte der Primar- und Sekundarstufe.
max. Teilnehmerzahl: 30

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung nur erfolgreich war, wenn Sie eine Bestätigungsmail erhalten haben. Sollten Sie innerhalb von 24 Stunden keine Anmeldebestätigung per Mail erhalten, wenden Sie sich bitte direkt an bettina.schulte@kt.nrw.de.

Workshop 3

<i>Intelligence and development scales (ids): Testdurchführung, Auswertung und Rückmeldegespräch</i>

*Frau Cramer-Verheyen, Schulpsychologische Beratungsstelle Kreis Kleve
Frau Baumanns, Schulpsychologische Beratungsstelle Kreis Kleve*

Die *ids (Intelligence and development scales)* sind ein modular aufgebauter Test, mit dem sowohl die Intelligenz als auch relevante andere Entwicklungsbereiche (z.B. sozial-emotionale Kompetenz) erfasst werden. Somit können sie bei verschiedenen Fragestellungen eingesetzt werden, um Förderbedarfe zu identifizieren.

Neben der Vorstellung des Verfahrens und der Möglichkeit, es beispielhaft auszuprobieren, wird das Rückmeldegespräch mit den Eltern im Workshop thematisiert.

Der Workshop richtet sich an Lehrkräfte der Primarstufe (evtl. auch an Sekundarstufe I, wenn die *ids-2* bis dahin erschienen ist).

max. Teilnehmerzahl: 20

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung nur erfolgreich war, wenn Sie eine Bestätigungsmail erhalten haben. Sollten Sie innerhalb von 24 Stunden keine Anmeldebestätigung per Mail erhalten, wenden Sie sich bitte direkt an bettina.schulte@kt.nrw.de.

Workshop 4

LSL - Lehrereinschätzliste nach Petermann

Frau Oster, Moderatorin KT Kreis Kleve
Frau Reinders, Moderatorin KT Kreis Kleve

Die *LSL* stellt ein Screening für Lehrkräfte dar, das für einzelne Schüler und Schülerinnen oder auf Klassenebene eingesetzt werden kann. Die *LSL* kann zur Entwicklungsbeurteilung von Lernenden mehrmals im Schuljahr angewandt werden. Sie dient der differenzierten Beurteilung von schulbezogenem Sozial- und Lernverhalten bei Schülerinnen und Schülern und gibt der Lehrkraft eine differenzierte Rückmeldung über den Umgang mit Lernanforderungen und das Sozialverhalten in der Klasse.

In dem Workshop wird nach der Vorstellung der Testung das Verfahren mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern direkt erprobt.

Der Workshop richtet sich an Lehrkräfte der Primarstufe.
max. Teilnehmerzahl: 20

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung nur erfolgreich war, wenn Sie eine Bestätigungsmail erhalten haben. Sollten Sie innerhalb von 24 Stunden keine Anmeldebestätigung per Mail erhalten, wenden Sie sich bitte direkt an bettina.schulte@kt.nrw.de.

Workshop 5

Diagnose LRS

Frau Peters, Moderatorin KT Kreis Kleve
Frau Dr. Wilckens, Moderatorin KT Kreis Kleve

(Workshop 5 nur in Schiene 1)
Insbesondere in der Primarstufe ist es von erheblicher Bedeutung, frühe Anzeichen einer LRS, also sowohl einer Lese-Rechtschreib-Schwäche als auch einer Lese-Rechtschreib-Störung, zu diagnostizieren und eine entsprechende Förderung zu initiieren, um nach Möglichkeit massiven Störungen im Schriftspracherwerb vorbeugen zu können. In diesem Workshop lernen Sie Möglichkeiten der pädagogischen Diagnostik, insbesondere im Hinblick auf Vorläuferfertigkeiten nach Breuer und Weuffen, sowie, basierend auf den Stufen des Schriftspracherwerbs, Möglichkeiten der Fehleranalyse kennen. Entsprechende Fördermöglichkeiten werden abgeleitet.

Der Workshop richtet sich an Lehrkräfte der Primarstufe.
max. Teilnehmerzahl: 15

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung nur erfolgreich war, wenn Sie eine Bestätigungsmail erhalten haben. Sollten Sie innerhalb von 24 Stunden keine Anmeldebestätigung per Mail erhalten, wenden Sie sich bitte direkt an bettina.schulte@kt.nrw.de.

Workshop 6

Diagnose LRS

Frau Peters, Moderatorin KT Kreis Kleve

Frau Dr. Wilckens, Moderatorin KT Kreis Kleve

(Workshop 6 nur in Schiene 2)

LRS ist die Abkürzung von Lese-Rechtschreib-Schwäche und Lese-Rechtschreib-Störung. Damit kommen sowohl eine Entwicklungsverzögerung als auch ein Störungsgeschehen in den Blick. Die Differenzierung ist wichtig, um zu erkennen, wo ein Schüler/eine Schülerin steht und welche Unterstützung er/sie braucht. Hier setzt der Workshop an: Sie lernen Möglichkeiten einer pädagogischen Diagnostik kennen, die Ihnen damit auch hilft, erste Schritte in Richtung sinnvoller Förderung und Nachteilsausgleich (NTA) zu gehen.

Der Workshop richtet sich an Lehrkräfte der Sekundarstufe.

max. Teilnehmerzahl: 15

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung nur erfolgreich war, wenn Sie eine Bestätigungsmail erhalten haben. Sollten Sie innerhalb von 24 Stunden keine Anmeldebestätigung per Mail erhalten, wenden Sie sich bitte direkt an bettina.schulte@kt.nrw.de.

Workshop 7

DaZ-Diagnostik:

Die *Profilstufenanalyse* nach Grießhaber

Frau Melgers, Moderatorin KT Kreis Kleve

Frau van Kampen, Moderatorin KT Kreis Kleve

Die *Profilanalyse* nach Prof. Grießhaber ist ein ökonomisches, einfaches und aussagekräftiges Diagnostik-Verfahren für mehrsprachige Klassen, das wissenschaftlich erprobt und anerkannt ist. Der individuelle Lernstand der Schüler und Schülerinnen im Unterrichtsalltag wird erfasst, passende Fördermaßnahmen werden direkt abgeleitet.

Die Veranstaltung bietet Übungen, wie man die *Profilanalyse* in der Praxis umsetzen kann. Gleichzeitig sollen mögliche Fördermaterialien vorgestellt werden.

Der Workshop richtet sich an Lehrkräfte der Primarstufe, Förderschule, Sekundarstufe I

max. Teilnehmerzahl: 25

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung nur erfolgreich war, wenn Sie eine Bestätigungsmail erhalten haben. Sollten Sie innerhalb von 24 Stunden keine Anmeldebestätigung per Mail erhalten, wenden Sie sich bitte direkt an bettina.schulte@kt.nrw.de.

Workshop 8

Dyskalkulie oder Rechenstörung?

Frau Mulders, Moderatorin KT Kreis Kleve

Frau Schulz, Moderatorin KT Kreis Kleve

Kinder und Jugendliche mit Schwierigkeiten in den grundlegenden Rechenfertigkeiten sind auch in der Sekundarstufe I keine Seltenheit mehr.

In diesem Workshop sollen zum einem die rechtlichen Hintergründe einer Dyskalkulie bzw. einer Rechenstörung dargestellt werden. Es werden Verfahren zur Diagnose und das Erscheinungsbild vorgestellt. Daneben soll über Fördermöglichkeiten bzw. -materialien und die (begrenzten) Möglichkeiten eines Nachteilsausgleichs diskutiert werden.

Der Workshop richtet sich an Lehrkräfte der Sekundarstufe.

max. Teilnehmerzahl: 20

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung nur erfolgreich war, wenn Sie eine Bestätigungsmail erhalten haben. Sollten Sie innerhalb von 24 Stunden keine Anmeldebestätigung per Mail erhalten, wenden Sie sich bitte direkt an bettina.schulte@kt.nrw.de.

Workshop 9

Umgang mit Dyskalkulie in der Primarstufe

Frau Köster, Moderatorin KT Kreis Kleve

Herr Nadorp, Moderator KT Kreis Kleve

In dieser Veranstaltung werden die Symptomatik und Ursachen von Dyskalkulie beleuchtet, um daraus mögliche Förderansätze für den (außer)schulischen Umgang zu entwickeln.

Der Workshop richtet sich an Lehrkräfte der Primarstufe und Förderschule.

max. Teilnehmerzahl: 15

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung nur erfolgreich war, wenn Sie eine Bestätigungsmail erhalten haben. Sollten Sie innerhalb von 24 Stunden keine Anmeldebestätigung per Mail erhalten, wenden Sie sich bitte direkt an bettina.schulte@kt.nrw.de

Workshop 10

Diagnostik im Englischunterricht - Schwerpunkt Sek I und II

Frau Vastal, Moderatorin KT Kreis Kleve

Herr Wagner, Moderator KT Kreis Kleve

In diesem Workshop möchten wir uns der Frage widmen, wie man konkret im Englischunterricht diagnostizieren und im Anschluss an die Diagnose ökonomisch und differenziert mit den Ergebnissen umgehen kann. Wir werden verschiedene Diagnoseinstrumente vorstellen sowie Zeit für die Erprobung und Diskussion dieser zur Verfügung stellen.

Der Workshop richtet sich an Lehrkräfte der Sekundarstufe I und II
max. Teilnehmerzahl: 25

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung nur erfolgreich war, wenn Sie eine Bestätigungsmail erhalten haben. Sollten Sie innerhalb von 24 Stunden keine Anmeldebestätigung per Mail erhalten, wenden Sie sich bitte direkt an bettina.schulte@kt.nrw.de.

Workshop 11

ReLv: Rechtschreiben erforschen und Lesen verstehen Förderprogramm Deutsch – Sekundarstufe I

Frau Lange-Otto, Moderatorin KT Rhein Kreis Neuss

ReLv hat sich in den vergangenen Jahren von einem Förderkonzept zu einem systematischen Unterrichtskonzept entwickelt. Basierend auf der Vermittlung der Prinzipien unserer Sprache gibt das Konzept Chancen einer Umorientierung im Rechtschreibunterricht. Mit einer gemeinsamen „Untersuchungssprache“ geht der Unterricht weg von Phänomenbeschreibungen hin zu Diagnose-Strategien-Lösungsorientierung.

Die Teilnehmer erhalten in dieser Veranstaltung Gelegenheit, sich durch Theorie und Übungen vom Ansatz des „strategischen Rechtschreibunterrichts“ für die eigene Unterrichtspraxis zu informieren. Bei Interesse können Folgeveranstaltungen – auch für Fachkonferenzen – terminiert werden.

Der Workshop richtet sich an Lehrkräfte aller Schulformen der Sekundarstufe I.
max. Teilnehmerzahl: 20

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung nur erfolgreich war, wenn Sie eine Bestätigungsmail erhalten haben. Sollten Sie innerhalb von 24 Stunden keine Anmeldebestätigung per Mail erhalten, wenden Sie sich bitte direkt an bettina.schulte@kt.nrw.de.

Workshop 12

Diagnostik und Förderung am Schulanfang- Schwerpunkt Deutsch/ Anfangsunterricht in der Primarstufe

Frau Mevissen, KT Kreis Viersen

Frau Stammen, KT Kreis Viersen

Im Workshop erhalten die TeilnehmerInnen einen Einblick in die Diagnostik mit dem *Münsteraner Screening* und die anschließende Förderung mit dem *Würzburger Trainingsprogramm Hören, Lauschen, Lernen* sowie dem *Kieler Leseaufbau*. Trainingsprogramme und Diagnose werden anhand praktischer Beispiele vorgestellt und erprobt.

Dieser Workshop richtet sich an Lehrkräfte der Primarstufe

max. Teilnehmerzahl: 20

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung nur erfolgreich war, wenn Sie eine Bestätigungsmail erhalten haben. Sollten Sie innerhalb von 24 Stunden keine Anmeldebestätigung per Mail erhalten, wenden Sie sich bitte direkt an bettina.schulte@kt.nrw.de.

Workshop 13

Lautgetreue Rechtschreibförderung nach Reuter-Liehr

Frau Maas, Referentin und Lerntherapeutin

Der Workshop gibt einen Überblick über das Material von Reuter-Liehr und die TeilnehmerInnen erhalten einen praxisnahen Einblick in die Arbeit damit.

Der Workshop richtet sich an Lehrkräfte der Primarstufe

max. Teilnehmerzahl: 15

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung nur erfolgreich war, wenn Sie eine Bestätigungsmail erhalten haben. Sollten Sie innerhalb von 24 Stunden keine Anmeldebestätigung per Mail erhalten, wenden Sie sich bitte direkt an bettina.schulte@kt.nrw.de.

Workshop 14

Vorstellung des 3. Themenheftes *Inklusion - ESE*: Grundlagen und Hinweise von Kindern und Jugendlichen im Bereich emotional-soziale Entwicklung

Frau Köhler, Fachleiterin und Referentin

Es werden einzelne Kapitel des Themenheftes vorgestellt. Ausgewählte Maßnahmen können dann exemplarisch erprobt und im Hinblick auf die Umsetzung in der Praxis reflektiert werden.

Der Workshop richtet sich an Lehrkräfte der Sekundarstufe.

max. Teilnehmerzahl: 20

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung nur erfolgreich war, wenn Sie eine Bestätigungsmail erhalten haben. Sollten Sie innerhalb von 24 Stunden keine Anmeldebestätigung per Mail erhalten, wenden Sie sich bitte direkt an bettina.schulte@kt.nrw.de.

Organisatorisches

Der InklusionsTag richtet sich zunächst an die Kolleginnen und Kollegen aller Schulformen des Kreises Kleve. Anmeldungen von Kolleginnen und Kollegen aus Schulen der Nachbarregionen können nur dann berücksichtigt werden, wenn nach Anmeldeschluss noch Kapazitäten frei sind.

Bitte melden Sie sich für den Tag des Kompetenzteams Kreis Kleve online an. **Die Anmeldung kann ab sofort vorgenommen werden. Die Anmeldefrist endet am 06.11.18.**

Über den QR-Code beziehungsweise Kurzlink gelangen Sie direkt zum Anmeldeformular:



<http://t1p.de/Inklusionstag4>

Füllen Sie alle mit * gekennzeichneten Pflichtfelder aus und melden Sie sich an:



Anmeldung "Inklusionstag: Wirksam unterrichten - effektiv fördern. Grundlagen - Diagnostik - Konsequenzen" Schritt 1 von 3

Der Fachtag nimmt das inklusive Lernen und die Anforderungen im Unterricht mit heterogenen Lerngruppen in den Blick und richtet die Workshop-Angebote an Lehrkräfte aller Fachrichtungen und aller Schulformen. Schwerpunkt des Tages sollen Grundlagen der Diagnostik und wirksame Konsequenzen für den Unterricht in allen Schulformen sein. Nach einem Einführungsvortrag von Herrn Prof. Matthias Grünke, Universität Köln, der zu obigem Thema referieren wird, folgt ein breit gefächertes Workshop-Angebot in zwei Schienen.

Adressaten: alle Interessierten

Termin: 1:28.11.2018, 09:30 - 16:30 Uhr

Anmeldeschluss: 06.11.2018

Veranstalter: Kompetenzteam Kreis Kleve

Veranstaltungsort:

Bürgerhaus Uedem und weitere

Agathawall 11

47589 Uedem

Kontakt

Name: Bettina Schulte

E-Mail: bettina.schulte@kt.nrw.de

Damit Ihre Anmeldung bearbeitet werden kann, füllen Sie bitte mindestens die mit Stern (*) markierten Pflichtfelder aus.

Referent:

Anrede: *

Bitte wählen ▼

Titel:

Optionale Angabe Titel

Vorname: *

Pflichtfeld Vorname

Name: *

Pflichtfeld Nachname

Funktion: *

Pflichtfeld Funktion

Institution/Schule: *

Auf unserer Homepage www.kt.kle.nrw.de finden Sie unter dem Reiter „InklusionsTag 4“ alle notwendigen Informationen (Ablauf, Workshop-Angebote usw.) zum Fortbildungstag. Falls Sie hierzu noch Rückfragen haben, steht Ihnen Frau Jacobs unter der Telefonnummer 02821/85-499 gerne zur Verfügung.

Beachten Sie bitte: Die Workshops 5 und 6 werden nur in einer Workshop-Schiene angeboten. Der Workshop 5 findet nur in der ersten, Workshop 6 in der zweiten Workshop-Schiene statt!

Für jeden Workshop ist eine maximale Teilnehmerzahl angegeben. Wenn diese erreicht ist, ist eine weitere Anmeldung nicht mehr möglich. Falls von Ihrer Schule mehrere Lehrkräfte den InklusionsTag besuchen möchten, denken Sie bitte daran, **schwerbehinderte Lehrkräfte** vorrangig zu berücksichtigen und diese so schnell wie möglich anzumelden.

Wählen Sie bei Ihrer Anmeldung bitte unbedingt auch zwei Workshop-Alternativen. Dies ist wichtig, falls Ihr Erstwunsch-Workshop ausfällt oder falls sich schwerbehinderte Kolleginnen oder Kollegen, die ja Vorrang haben, erst später anmelden. So ersparen Sie uns und Ihnen möglicherweise vermeidbaren Mailverkehr.

Beachten Sie bitte: Wenn Sie sich angemeldet haben – bitte alle Pflichtfelder ausfüllen – erhalten Sie umgehend eine Mail, die Ihre Anmeldung bestätigt und mit der Sie sich gegebenenfalls auch wieder abmelden können.

Beachten Sie bitte außerdem: Wenn Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie umgehend eine Mail, die Ihre Anmeldung bestätigt und mit der Sie sich gegebenenfalls auch wieder abmelden können. Falls Sie keine Bestätigungsmail erhalten, wenden Sie sich bitte an: bettina.schulte@kt.nrw.de.

Tagungsbeitrag

Ein Tagungsbeitrag wird **nicht** erhoben.

Reader

Die Materialien, Präsentationen und Unterlagen der Workshops stehen später zum Download auf unserer Internetseite www.kt.kle.nrw.de unter „InklusionsTag 4“ zur Verfügung.

Verpflegung

Für Ihre Verpflegung, die Sie auch schon bei der Online-Anmeldung buchen, bieten wir Ihnen vier mögliche Pauschalen:

1. Warmes Mittagessen: 10 €.
2. Kaffee/Tee zum Stehcafé und in der Mittagspause: 2,50 €.
3. Mittagessen und Kaffee/Tee: 12,50€
4. Keine Teilnahme an der Verpflegung

Das Geld für die Verpflegung wird bei Ihrem Eintreffen am Veranstaltungsort eingesammelt. Bitte bringen Sie gegebenenfalls das Geld passend mit.

Anmeldung: bis Dienstag, den 06.11.2018

Parken

Bitte parken Sie nicht auf dem Netto-Parkplatz. Während unserer Veranstaltung können Sie in Uedem kostenlos auf den ausgewiesenen Parkflächen parken. Hierzu erhalten Sie einen Parkausweis der Gemeinde Uedem, den Sie gut sichtbar in Ihr Fahrzeug legen müssen. Den Parkausweis erhalten Sie rechtzeitig vor der Veranstaltung.

Evaluation

Die Evaluation zu dieser Veranstaltung werden wir online durchführen. Hierzu erhalten Sie nach dem Fortbildungstag vor Ort oder per Mail von uns den Link, der Sie zum Online-Fragebogen leitet. Wir bitten Sie, sich fünf Minuten Zeit zu nehmen, diesen zeitnah auszufüllen.

Weitere Hinweise:

Der **Personalrat** bittet die KT-Leitung um den Hinweis an die Schulleiterinnen und Schulleiter, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern an Fortbildungsveranstaltungen eine **angemessene Mittagspause** zu ermöglichen, bei der die voraussichtliche Fahrtzeit zum Veranstaltungsort berücksichtigt wird.

Schwerbehinderung

Schwerbehinderte Kolleginnen und Kollegen, die sich zu einem Workshop nicht mehr anmelden können, weil er schon voll ist, wenden sich bitte an die Geschäftsstelle des Kompetenzteams (kleve@kt.nrw.de). Wir werden dann eine Teilnahme ermöglichen. Kolleginnen und Kollegen, die aufgrund ihrer Behinderung Hilfen jedweder Art benötigen, nehmen bitte ebenfalls Kontakt zur KT-Leitung auf.

Kinderbetreuung

Es ist beabsichtigt, Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die an Fortbildungsveranstaltungen nur dann teilnehmen können, wenn eine **Kinderbetreuung** erfolgt, finanzielle Unterstützung anzubieten, sofern die Betreuung nicht durch zur Familie gehörende Personen sichergestellt werden kann und das zu betreuende Kind nicht älter als 12 Jahre ist. Die Betreuungspersonen müssen von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern selbst gestellt werden.

Im Bedarfsfall wenden Sie sich bitte **vor der Veranstaltung** an die KT-Geschäftsstelle.

Orte der Veranstaltung

Bürgerhaus Uedem

(Einführungsvortrag und Mittagessen)

Agathawall 11

47589 Uedem

Geschwister-Devries-Schule,

Kath. Grundschule der Gemeinde Uedem

Kervenheimer Straße 20 / Ecke Meursfeldstraße

47589 Uedem

Hanns-Dieter-Hüsch-Schule (Verbundschule)

Schule der Sekundarstufe der Gemeinde Uedem

Meursfeldstraße 8

47589 Uedem

Vom Bürgerhaus aus sind es ca. 5 Minuten Fußweg zu den Schulen.

